Artikel vom 22.09.2026 · Ausgedruckt am 10.11.2026, 23:06 Uhr

Online: https://spargel-erdbeerprofi-staging.p-k3txh2.project.space/nachricht/gartenbau-versicherung-und-vereinigte-hagelversicherung-streben-zusammenschluss-an/

Gartenbau-Versicherung und Vereinigte Hagelversicherung streben Zusammenschluss an



Die Vorstände von Gartenbau-Versicherung (GV) und Vereinigter Hagelversicherung (VH), v.l.n.r.: Dr. Jan Keller (VH), Christian Senft (GV), Dr. Philipp Schönbach (VH), Dr. Dietmar Kohlruss (GV)
Foto: Vereinigte Hagelversicherung

Die Gartenbau-Versicherung VVaG und die Vereinigte Hagelversicherung VVaG beabsichtigen, ihre Kräfte zu bündeln und einen gemeinsamen Weg in die Zukunft einzuschlagen. Beide

Gesellschaften verbindet bereits seit mehr als 30 Jahren eine enge und vertrauensvolle Zusammenarbeit unter der Marke „AGRORISK“.

Vor knapp 180 Jahren gründeten Gärtner die Gartenbau-Versicherung. Die Wurzeln der Vereinigten Hagel lassen sich bis zum Zusammenschluss von Landwirten vor mehr als

200 Jahren

zurückverfolgen. Beide Gründungen beruhten auf dem Prinzip, Risiken gemeinsam zu tragen und Verantwortung füreinander zu übernehmen. Heute sind beide Unternehmen führende Spezialversicherer ihrer Branche in Europa. „Uns verbinden die gleichen Werte, eine ähnliche Unternehmenskultur und das gemeinsame Ziel, unseren Mitgliedern auch künftig verlässlich zur Seite zu stehen", sagt Christian Senft, Vorstandsvorsitzender der Gartenbau-Versicherung. „Die Nähe zu unseren Mitgliedern und ihre Mitbestimmungsrechte prägen unsere Versicherungsvereine.“

Veränderte Rahmenbedingungen

Die Rahmenbedingungen für Landwirtschaft und Gartenbau verändern sich. Wetterextreme und die Folgen des Klimawandels erhöhen die Anforderungen an die Risikobewertung und die Risikotragfähigkeit. Hinzu kommen veränderte Marktbedingungen, steigende regulatorische Pflichten sowie ein tiefgreifender technologischer und digitaler Wandel. Daher empfiehlt es sich, Erfahrungen und Kompetenzen zu bündeln und gleichzeitig die branchenspezifische Expertise, Kundennähe und Identität zu sichern. „Unser Ziel ist es, gemeinsam ein starkes und unabhängiges Versicherungsunternehmen zu gestalten, das den Bedürfnissen von Landwirtschaft und Gartenbau verpflichtet bleibt. Wachstum verstehen wir nicht als Selbstzweck. Es schafft vielmehr die Grundlage dafür, den Gegenseitigkeitsgedanken, der beide Unternehmen seit Generationen trägt, langfristig zu bewahren“, betont Dr. Philipp Schönbach, Vorstandssprecher der Vereinigten Hagel.

Bündelung der Kräfte

Der angestrebte Zusammenschluss erfolgt aus einer Position der Stärke beider Unternehmen. Durch die Bündelung von Kräften können Versicherungsangebote spezifisch weiterentwickelt, Innovationen gefördert und wachsenden Anforderungen und Veränderungen im Markt begegnet werden.

Weiteres Vorgehen

Die Gespräche führen beide Partner auf Augenhöhe. Grundlegende Voraussetzung dabei ist, dassbestehende Verträge und Vereinbarungen bei einem Zusammenschluss ihre Gültigkeit behalten, die Standorte Gießen und Wiesbaden fortbestehen und die Rechtsform eines Versicherungsvereins auf Gegenseitigkeit gewahrt bleibt. Der Abschluss der Gespräche ist für 2027 geplant. Die Umsetzung des Vorhabens setzt die Zustimmung der Mitgliedervertreterversammlungen voraus, dem obersten Organ beider Unternehmen.Zusätzlich ist die Genehmigung der zuständigen Aufsichtsbehörden erforderlich.

Quelle: Vereinigte Hagelversicherung